

Ralph Schneider  
[ralph.schneider@uni-ulm.de](mailto:ralph.schneider@uni-ulm.de)

## Der Geschichte Gesichter geben

### Neue CD-ROM

Erzählcafé heißt die Idee, mit der Zeitgeschichte lebendig und anschaulich wird. Zu einem festgelegten Schwerpunktthema treffen sich ältere mit jüngeren Menschen und erzählen aus ihrem Leben. Ältere erinnern sich und fassen ihre Erfahrungen sowie Gefühle „von damals“ in Worte. Die Gegenwart wird vor allem durch Erzählungen der Jüngeren beleuchtet und fassbar. Dabei geht es auch um ganz persönliche Aspekte. Lebensperspektiven werden im intergenerationellen Dialog miteinander verwoben.

Über die Praxis und die Methode der Erzählcafés gibt eine neu erschienene CD-ROM des Zentrums für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWiW) der Universität Ulm einen sehr guten Einblick. Sie kann für 8 € (+ 1,50 € Versandkosten) beim ZAWiW bestellt werden.

### Praxis

Auf der CD-ROM spiegeln sich Praxiserfahrungen des ZAWiW wieder, welches bereits seit dem Jahr 2000 Erzählcafés veranstaltet. Dabei werden unterschiedliche Themen aufgegriffen. Auf dem Programm standen unter anderem schon: Politik, Heimat und Fremde, Feste und Bräuche oder auch Gesundheit und Krankheit. Carmen Stadelhofer, Leiterin des ZAWiW, erklärt: „Die Teilnehmenden an Erzählcafés unterscheiden sich nicht nur durch ihr Alter, sondern auch durch ihre Bildungsvoraussetzungen und ihre nationale, soziale und kulturelle Herkunft. Daher sind Verlauf und Inhalt der einzelnen Erzählcafés sehr verschieden, aber gerade dadurch sehr interessant.“ Zahlreiche Beispiele sind, zum Teil mit Originaltönen, auf der CD-ROM in Form von lesenswerten Protokollen dokumentiert.

### Vorgehen

Diese vermitteln auch einen guten Einblick in die Vorgehensweise. Methodik und Didaktik von Erzählcafés werden aber auch durch Hinweise auf Vorbereitung und Durchführung beleuchtet: Welche Orte sind geeignet? Welche Aspekte sind für die Moderation zu beachten? Wie werden Teilnehmende motiviert? Die Antworten auf diese Fragen werden durch eine Materialiensammlung auf der CD-ROM ergänzt. In ihr gibt es Beispiele für Plakate, eine Literatur- sowie Linksammlung.

### Bezug

Die CD-ROM kann beim ZAWiW angefordert werden. Per Brief oder Fax bei folgender Adresse: Universität Ulm, ZAWiW, CD-ROM, Postfach, 89069 Ulm, Fax. 0731/5023197. Oder über E-Mail: [bestellung@zawiw.de](mailto:bestellung@zawiw.de). ZAWiW-CD-ROMs können auch über ein Online-Formular der

Website [www.zawiw.de](http://www.zawiw.de) bestellt werden. Folgen Sie in der Navigation oben dem Verweis zu „Allgemein“ und dort links zu „CD-Projekte“. Dort finden Sie auch weitere interessante Angebote.

Informationen zur CD-ROM sind auch über diesen Link zu finden:

<http://www.uni-ulm.de/uni/fak/zawiw/cderzaehlcafe/de>